

Gesundheitskommunikation im gesellschaftlichen Wandel

Bearbeitet von
Markus Schäfer, Prof. Dr. Oliver Quiring, Prof. Dr. Constanze Rossmann, Jun.-Prof. Dr. Matthias R.
Hastall, Prof. Dr. Eva Baumann

1. Auflage 2015. Buch. 237 S. Softcover
ISBN 978 3 8487 2365 2
Gewicht: 316 g

[Weitere Fachgebiete > Medien, Kommunikation, Politik >
Kommunikationswissenschaft > Massenmedien & Massenkommunikation](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beek-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Medien+
Gesundheit

Schäfer | Quiring | Rossmann | Hastall |
Baumann [Hrsg.]

Gesundheitskommunikation im gesellschaftlichen Wandel



Nomos



Reihe **Medien +** Gesundheit

herausgegeben von Patrick Rössler

Editorial Board:

Eva Baumann, Heinz Bonfadelli, Claudia Lampert,
Constanze Rossmann, Peter Schulz

Band 10

Markus Schäfer | Oliver Quiring | Constanze Rossmann |
Matthias R. Hastall | Eva Baumann [Hrsg.]

Gesundheitskommunikation im gesellschaftlichen Wandel



Nomos

Redaktion der Reihe **Medien +** Gesundheit:

Prof. Dr. Patrick Rössler
Universität Erfurt
Kommunikationswissenschaft/Empirische Kommunikationsforschung
Nordhäuser Str. 63
99089 Erfurt
Tel.: 0361/ 737-4181
E-mail: patrick.roessler@uni-erfurt.de

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-2365-2 (Print)

ISBN 978-3-8452-6467-7 (ePDF)

1. Auflage 2015

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2015. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

I Theoretische Zugänge der Gesundheitskommunikation

Astrid Spatzier

Überlegungen zur kommunikationswissenschaftlichen Sichtweise
von Gesundheitskommunikation 15

Doreen Reifegerste & Matthias R. Hastall

Ethische Dimensionen und Dilemmata in der Gesundheits-
kommunikation 25

II Das Thema Gesundheit in den Massenmedien

Farina Madita Dobrick & Doreen Reifegerste

Das Framing von Eigenverantwortung in der deutschen Presse-
berichterstattung zu gesundheitspolitischen Entscheidungen 39

Lisa Meyer & Constanze Rossmann

Organspende und Organspendeskandal in den Medien. Frames
in der Berichterstattung von Süddeutscher Zeitung und Bild 49

Viorela Dan

Patientengerichtete Werbung für verschreibungspflichtige Medi-
kamente (DTCA) – Überblick und Forschungslücken 63

III Gesundheitskommunikation Online

Yvonne Prinzellner & Nicola Döring

Gesundheitskommunikation von Mädchen in Online-Foren 77

Marko Bachl & Michael Scharnow

Eine quantitative Bestandsaufnahme von Informationen über Krankheiten auf der deutschsprachigen Wikipedia, 2002-2014 93

Nicola Döring

Gesundheitskommunikation auf YouTube: Fallstudien zu 25 Lifestyle- und Fitness-Kanälen 105

Anne-Linda Camerini, & Peter J. Schulz

„Feeling empowered?“. Der Einfluss interaktiver Applikationen von E-Health-Interventionen auf das wahrgenommene Empowerment von Patienten mit chronischen Rückenschmerzen 119

Sebastian Scherr

Zum Zusammenhang der Nutzung von Gesundheitsforen im Internet und der Suizidalität der Nutzer 129

IV Gesundheitsbezogenes Informationsverhalten

Markus Seifert

Wer die Qual hat, hat die Wahl. Eine empirische Studie zum Informations- und Kommunikationsverhalten bei der Krankenhauswahl 141

Nils S. Borchers & Nicola Krömer

Die Rolle von Arztbewertungsportalen im Prozess der Arztwahl – Patienten-Empowerment durch Laienbewertungen? 153

Simone Jäger

Effektive Kommunikation mit Internetpatienten in der Onkologie: Schlüsselkonzept zur Analyse der Arztperspektive 165

**V Intendierte und nicht-intendierte Effekte
von Gesundheitsbotschaften**

Doreen Reifegerste & Constanze Rossmann

Gemeinsam aktiver? Der Einfluss von Gruppenbildern auf die körperliche Aktivität 179

Freya Sukalla, Isabel Rackow & Anna J. M. Wagner

Überwindung von Ambivalenz und Reaktanz im Kontext der Organspende – Sind in Narrationen eingebettete Informationen, die spezifische Ängste ansprechen, die Lösung? 189

Anja Kalch & Tino Meitz

Zivilcourage motivieren: Die Wirkung von Testimonials in Bystander-Kampagnen gegen partnerschaftliche Gewalt 203

Eva Baumann, Sarah Geber, Christoph Klimmt, Marcus Maurer, Corinna Oschatz & Michael Süßlow

Grenzen der Wirksamkeit präventiver Botschaften am Beispiel von Verkehrssicherheitskampagnen 213

Linda Mummer, Juliane Wagner, Doreen Reifegerste & Martin Degen

Panikmache oder autonome Rezipienten? Müssen Lebensmittelskandale zwangsläufig zu Verunsicherung führen? 223

Die Autoren 235